

Seesen, 24. Juni 2026

## Fahrbahndeckenerneuerung auf der A7 im Bereich Elliehausen und Holtensen

- **Nacharbeiten vom 28. Juni bis 12. Juli 2026, jeweils von 18:30 bis 05:30 Uhr**
- **Einzelne Rampen der AS Göttingen Nord nachts gesperrt**
- **Tagsüber alle Fahrstreifen mit eingeschränkter Geschwindigkeit befahrbar**

Die Via Niedersachsen Infrastruktur GmbH & Co. KG erneuert auf der A7 im Bereich Elliehausen und Holtensen die Fahrbahndecke. Die Arbeiten finden im Zeitraum vom 28. Juni bis 12. Juli 2026 ausschließlich nachts voraussichtlich von 18:30 bis 05:30 Uhr statt. Während der nächtlichen Arbeiten bleibt je Richtungsfahrbahn ein Fahrstreifen befahrbar. Tagsüber stehen alle Fahrstreifen mit eingeschränkter Geschwindigkeit zur Verfügung, und die Anschlussstellen sind frei befahrbar.

### Sperrungen an der Anschlussstelle Göttingen Nord

Für die Bauarbeiten ist nachts die Sperrung einzelner Rampen erforderlich:

- Auf- und Abfahrt Fahrtrichtung Kassel: im Zeitraum vom 29. Juni bis 4. Juli 2026, voraussichtlich von 18:30 bis 05:30 Uhr,
- Auffahrt Fahrtrichtung Hannover: im Zeitraum vom 30. Juni bis 6. Juli 2026, voraussichtlich von 18:30 bis 05:30 Uhr; die Abfahrt bleibt geöffnet

**Hinweis:** Außerhalb dieser nächtlichen Sperrzeiten ist die Anschlussstelle Göttingen Nord in beiden Fahrtrichtungen uneingeschränkt nutzbar.

### Ausführung der Arbeiten

Der obere Teil der Deckschicht der Fahrbahn wird durch einen Dünnschichtbelag in Kaltbauweise erneuert. Dieses Verfahren verbessert die Gebrauchseigenschaften der Fahrbahnoberfläche, sodass die Strecke dauerhaft sicher befahrbar bleibt.

### Geschwindigkeitsbegrenzungen im Baustellenbereich beachten

Die Via Niedersachsen Infrastruktur GmbH bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit und sowohl am Tag als auch in den Nachstunden um eine angepasste Fahrweise im Baustellenbereich sowie um Verständnis.

### Zusätzliche Informationen

#### Über Via Niedersachsen GmbH & Co. KG

Via Niedersachsen ist privater Betreiber der ca. 60 km langen Projektstrecke der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Bundesautobahn A7 ist mit rund 1.000 Kilometern die längste Nord-Süd-Transitautobahn in Deutschland und die wichtigste transeuropäische Verkehrsader. Bis Ende 2023 wurden 29,2 Kilometer, der insgesamt 60 Kilometer langen Projektstrecke, bei laufendem Betrieb

ausgebaut und modernisiert. Via Niedersachsen ist bis 2047 für den Erhalt und Betrieb der Strecke verantwortlich. Zum Betriebsdienst gehören Winterdienst, Streckenkontrollen, Reinigung, landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Hinzu kommen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur, die Wartung der Ausstattung sowie umfangreiche Serviceangebote auf Park- und WC- bzw. Tank- und Rastanlagen, die Via Niedersachsen für die gesamte Projektstrecke übernimmt. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions (50 %) und Meridiam (50 %). [www.via-niedersachsen.de](http://www.via-niedersachsen.de)

## Über VINCI Highways

VINCI Highways ist ein führender internationaler Straßenkonzessionsbetreiber und Mobilitätsdienstleister, der ein 3.750 km langes Netz in 13 Ländern betreibt. Durch die Integration von Planung, Finanzierung, Bau, Betrieb und Mauterhebung bieten wir den Behörden die Sicherheit eines einzigen industriellen Partners, der über den gesamten Lebenszyklus von Autobahnprojekten hinweg eine starke operative Leistung erbringen kann. Als langfristiger Partner der Regionen, in denen wir tätig sind, setzen wir uns für Sicherheit, ökologischen Fortschritt und wirtschaftliche Entwicklung ein.

VINCI Highways ist Deutschlands führender Straßenkonzessionsbetreiber mit mehr als 230 km Straßen und Autobahnen, die im Rahmen von fünf öffentlich-privaten Partnerschaften im ganzen Land im Bau oder in Betrieb sind.

[www.vinci-highways.com](http://www.vinci-highways.com)

## Über MERIDIAM

Meridiam, gegründet 2005, ist ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Meridiam verfügt mittlerweile über Niederlassungen in zehn Städten: Paris, Washington D.C., Istanbul, Dakar, Luxemburg, Addis Abeba, Wien, Amman, Libreville und Johannesburg. Meridiam verwaltet inzwischen ein Portfolio mit über 23 Milliarden EUR und mehr als 130 Projekte weltweit. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat. Meridiam ist ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). [www.meridiam.com](http://www.meridiam.com)